

Minderheiten | 28.11.2018 | Nr. 391/18

## **Peter Lehnert: Minderheitenpolitik hat festen Platz im Land**

Peter Lehnert, minderheitenpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, gratulierte dem Minderheitenbeauftragten des Ministerpräsidenten in Schleswig-Holstein, Johannes Callsen (MdL, CDU), zum Jubiläum des vor 30 Jahren eingeführten Amtes:

„Die Berufung eines Beauftragten für Grenzland- und Minderheitenfragen am 1. November 1988 war eine wegberaubende Entscheidung. Gerade in Schleswig-Holstein mit seiner wechsellvollen Geschichte und unzähligen Grenzverschiebungen zu Dänemark, verschiedenen Volksgruppen und Sprachen leistet der Minderheitenbeauftragte eine nicht mehr wegzudenkende wertvolle Arbeit, die Schleswig-Holstein längst eine Vorbildrolle hat einnehmen lassen.

Die Vermittlung der Interessen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig und der deutschen Minderheit in Süddänemark durch den Minderheitenbeauftragten sorgt für dauerhaften Grenzfrieden zwischen den beiden Ländern und für freundschaftliche Beziehungen zwischen Dänen und Deutschen. Der Beauftragte unterstützt die Anliegen der friesischen Volksgruppe ebenso wie die der in Schleswig-Holstein lebenden Sinti und Roma. Das gilt auch für die Pflege traditioneller Landessprachen wie Friesisch und Plattdeutsch: Sie sind ein bedeutendes Element für die Identität der Menschen im Lande.

Wir wünschen Johannes Callsen weiterhin viel Erfolg bei seiner Arbeit.“